



Authentisch gestaltete Tierfiguren und kreative Fantasiewesen werden die Fachbesucher begeistern

Papo Sortiment wächst weiter: Spielfiguren-Spezialist präsentiert über 80 Neuheiten zur Nürnberger Spielwarenmesse

Tierfiguren

Highlight unter den ?Wildtieren? ist die junge Löwenfamilie, bestehend aus einem spielenden Löwenjunges (5 x 3,5 x 4 cm), einem Löwenjunges auf dem Rücken (3 x 5 x 3 cm) sowie einem jungen Löwen (10 x 3 x 7,5 cm), der mit erhobener Tatze zum vergnügten Spiel mit den kleinen Geschwistern ansetzt.

Von Afrika geht die Reise nach Indonesien: Papo hat den asiatischen Elefanten (17 x 6 x 10 cm) mit seinem Elefantenbaby (10 x 3,5 x 5,5 cm) detailgetreu nachempfunden. Die wesentlich kleineren Ohren unterscheiden ihn von seinem afrikanischen Artgenossen. Das Baby kann einzeln bespielt werden oder sich mit seinem Rüssel an den Schwanz seiner Mutter klammern.

Vom Hier und Jetzt geht es 15 Millionen Jahre zurück: Aus der Welt der Dinosaurier hat Papo den Säbelzahniger (16 x 5 x 5,8 cm) realistisch dargestellt. Der historische Säbelzahniger konnte seinen Unterkiefer im Winkel von 95° aufreißen, um seine spitzen langen Zähne voll einsetzen zu können.

Charakterfiguren

Neben 40 Tierfiguren zeigt Papo in diesem Jahr auch über 30 Charakterfiguren. Aus der Welt der ?Sagen und Märchen? verzaubert die Tanzende Elfe mit Einhorn in ihrem rosafarbenen Kleid und Spitzenschuhen. Die Figur mit Einhorn misst 15,5 x 6 x 14,5 cm. Der kampflustige Gorilla-Mutant aus der ?Fantasy-Reihe? ist mit einer Axt bewaffnet. Der Kreativität sind bei Papo keine Grenzen gesetzt: Am linken Fuß trägt der 11 x 7,5 x 10 cm große Mutant einen Turnschuh.

Gebäude

Dank der hohen Resonanz im vergangenen Jahr, erweitert Papo sein Gebäude-Sortiment um weitere Kulissen, darunter das 55 x 14 x 51 cm große Piratenschiff ?Blackbeard? aus Holz. Mit dem Schiff nehmen Kinder die abenteuerliche Fahrt quer über den Ozean auf. Auf dem Backbord kämpfen Mutanten gegen Piraten und der Kapitän gegen die Musketiere. Wie bei den Figuren zeigt Papo auch hier seine Liebe zum Detail in der Verzierung und den piratentypischen Totenköpfen an den Fahnenmasten.

Verfügbarkeit

Die junge Löwenfamilie, der asiatische Elefant mit Baby, der Säbelzahniger und die Tanzende Elfe mit Einhorn werden voraussichtlich in Q1, der Gorilla-Mutant und das Piratenschiff in Q2 verfügbar sein.

Pressekontakt

Firmenkontakt

Blattert PR

Frau Miriam Blattert
Schönstraße 20
60327 Frankfurt

papo-france.com
kontakt@miriamblattert.de

Das Familienunternehmen wurde 1983 mit dem Vorsatz gegründet, Kindern grenzenlose Spielmöglichkeiten zu bieten und dabei Fantasie und Kreativität zu fördern. Die erste Produktlinie, die an den Start ging, war die der ?Ritter?. Dabei war PAPO der erste Hersteller weltweit, der Ritterwelten überhaupt in sein Sortiment aufnahm. Zu den Charakterfiguren zählen die Produktreihen ?Märchen und Legenden?, ?Wilde Westen?, ?Fantasy?, ?Piraten und Korsaren? sowie ?Historie?. Angesichts des Erfolgs baute PAPO seine Spielwelten 1997 weiter aus. 2004 entstand schließlich das Sortiment der ?Tiere?. Hierzu gehören ?Wildtiere?, ?Tiere des Waldes?, ?Pferde?, ?Bauernhoftiere?, ?Meerestiere? und die prähistorischen ?Dinosaurier?. Insgesamt bietet Papo heute 500 Figuren, die ca. 10 cm groß sind ? ideal für Kinderhände. Sie sind handbemalt und zeichnen sich durch ihre Liebe zum Detail und einen hohen Spielwert aus, die Tierfiguren durch einen hohen Grad an Realismus.

Papo zählt derzeit 55 Mitarbeiter weltweit und hat seine Distribution auf Europa, USA, Afrika, den Mittleren Orient und Ozeanien ausgeweitet. Die Figuren erfüllen höchste Sicherheits- und Qualitätsstandards nach den internationalen Spielzeugnormen EN 71, ATSM für Amerika und ANZ für Australien. Weitere Informationen finden Sie unter www.papo-france.com.

Anlage: Bild

